

Ich bedanke mich nochmals herzlich für Ihre Teilnahme an der Befragung und Ihre Unterstützung!

Die Ergebnisse der Befragung werden nun vorgestellt.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Befragung:

- 14 Personen werden für ihre Tätigkeit bezahlt
- 2 Personen werden für ihre Tätigkeit nicht bezahlt
- 2 Personen arbeiten nicht mehr

14 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die bezahlt werden:

Kommunikative und sprachliche Anforderungen:

Bei 8 von 14 Personen liegen alle erfragten kommunikativen und sprachlichen Anforderungen vor. Das sind 57% der befragten Personen.

Die Häufigkeit der Anforderungen ist sehr unterschiedlich. Abbildung 1 zeigt Anforderungen, die bei allen 14 Personen auf der Arbeit vorliegen. Dargestellt werden die relativen Häufigkeiten, anhand gerundeter Prozentwerte.

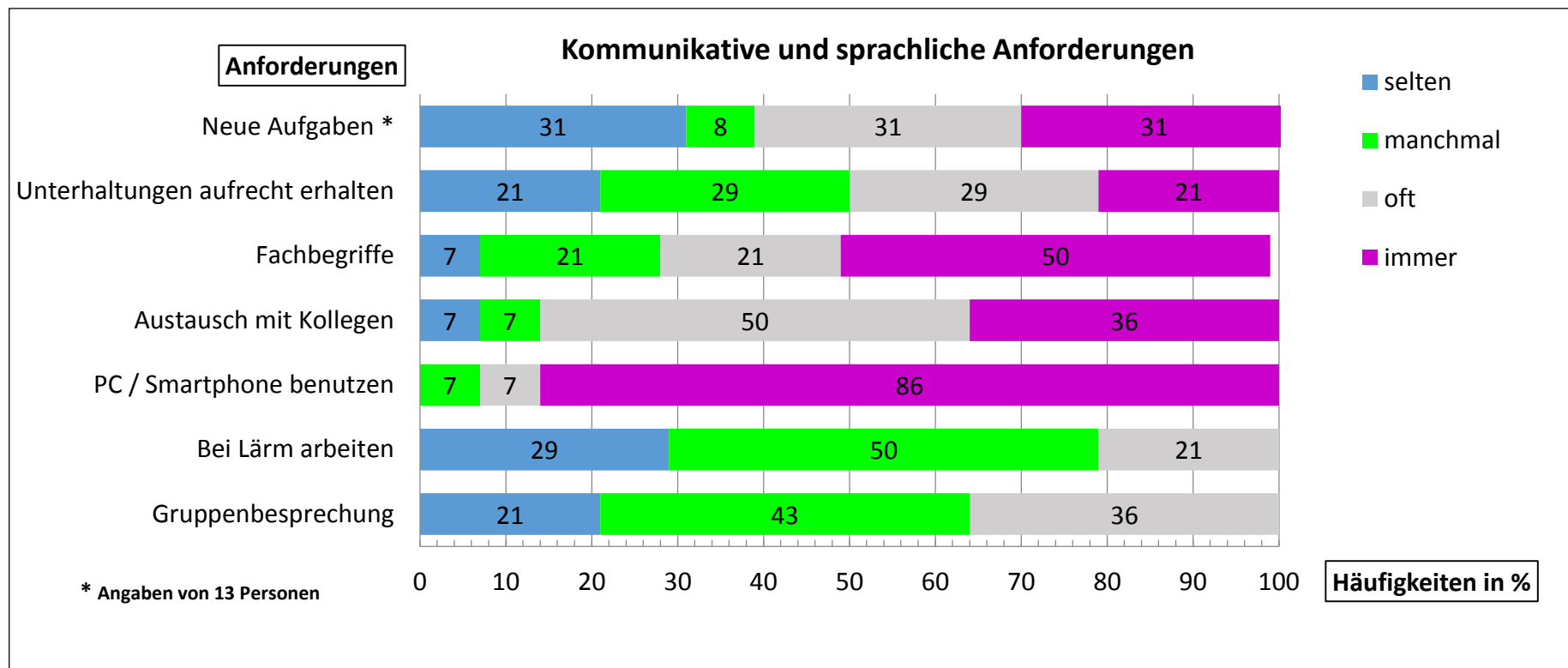


Abbildung 1. Kommunikative und sprachliche Anforderungen, die von allen Personen gefordert werden

Hinweis: Die Prozentzahlen beziehen sich grundsätzlich auf 14 Personen. Abweichungen der Teilnehmerzahl werden angegeben.

Menschen mit Aphasie müssen mehrheitlich



nie



selten

- Präsentationen oder Vorträge halten 79%
- Sicherheitshinweise oder Warnsymbole beachten 64%



oft



immer

- den Computer oder das Smartphone benutzen 93%
- mit Kollegen kommunizieren 86%
- Fachbegriffe verstehen und benutzen 71%
- Texte am Computer schreiben 69%
- Unter Zeitdruck arbeiten 64%
- Zahlen verstehen und verarbeiten 64%
- Neue Aufgaben lernen und übernehmen 62%*
- telefonieren 57%
- Aufgaben gleichzeitig machen 57%
- zügig oder schnell kommunizieren 57%

Anmerkungen.

* Wert bezieht sich auf 13 Personen

Wie leicht fallen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Anforderungen auf der Arbeit?

Hinweis: Der Umgang mit der Anforderung betrifft nur die Personen, bei denen die Anforderung gefordert wird (*selten bis immer*). Die Anzahl der Personen ist sehr unterschiedlich. Die Anzahl umfasst mindestens 8 Personen. Die Schwierigkeiten werden über die relativen Häufigkeiten dargestellt. Die Prozentwerte wurden gerundet.

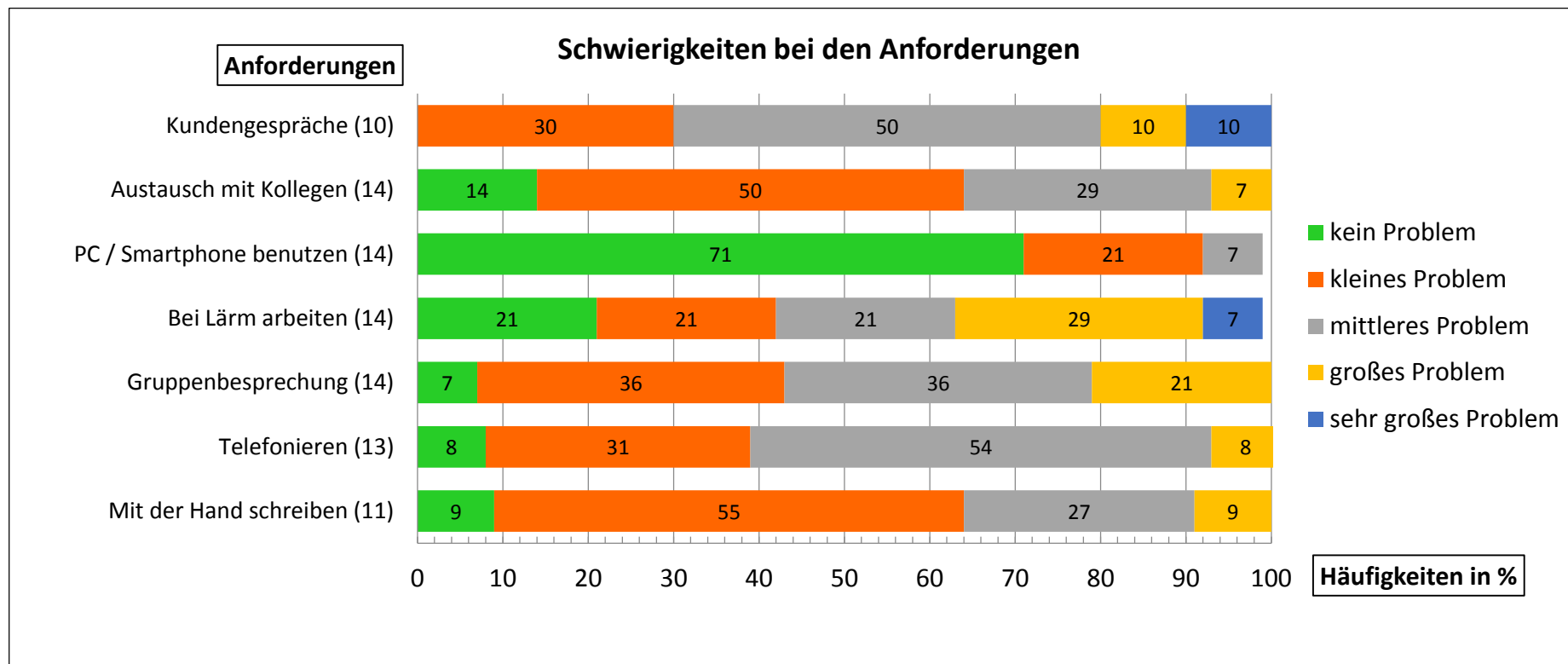


Abbildung 2. Schwierigkeiten am Arbeitsplatz für die Anforderungen 1 bis 7. Die Anzahl der befragten Personen ist in Klammern angegeben.

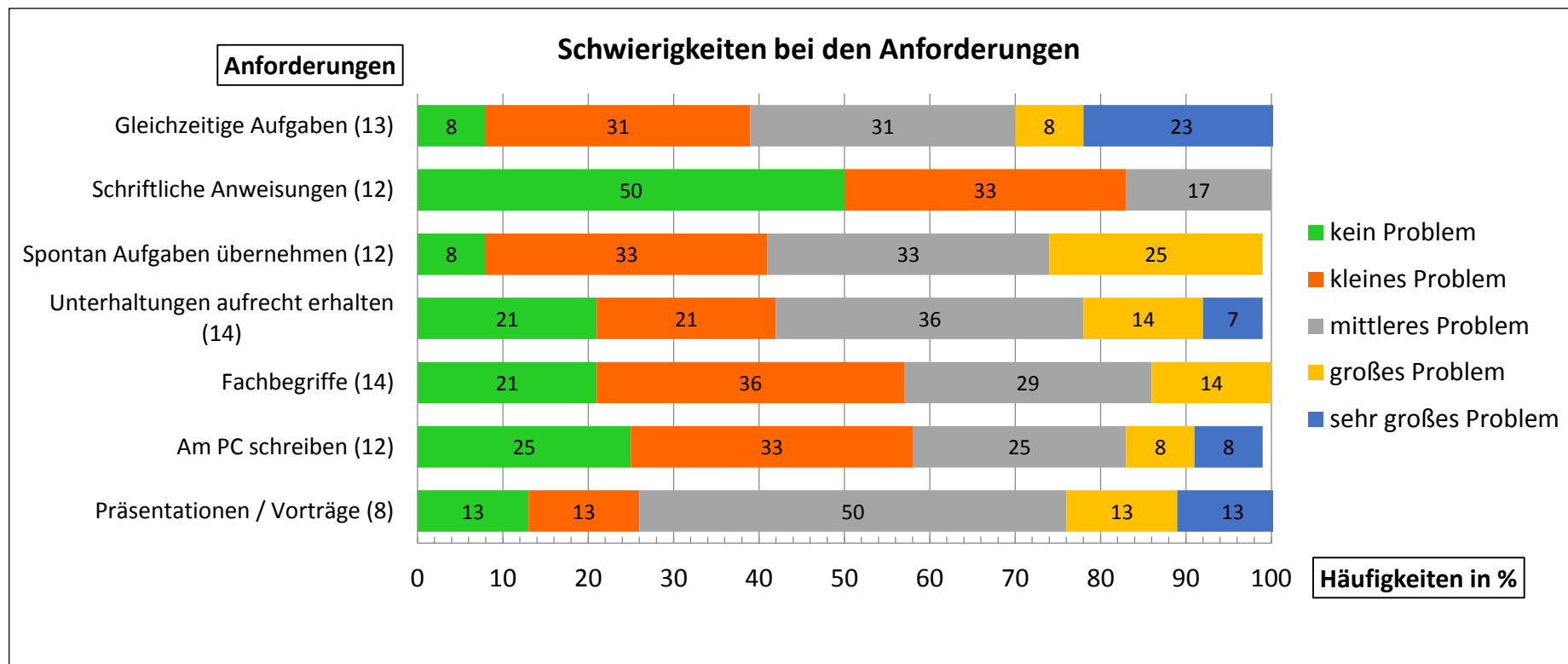


Abbildung 3. Schwierigkeiten am Arbeitsplatz für die Anforderungen 8 bis 14. Die Anzahl der befragten Personen ist in Klammern angegeben.

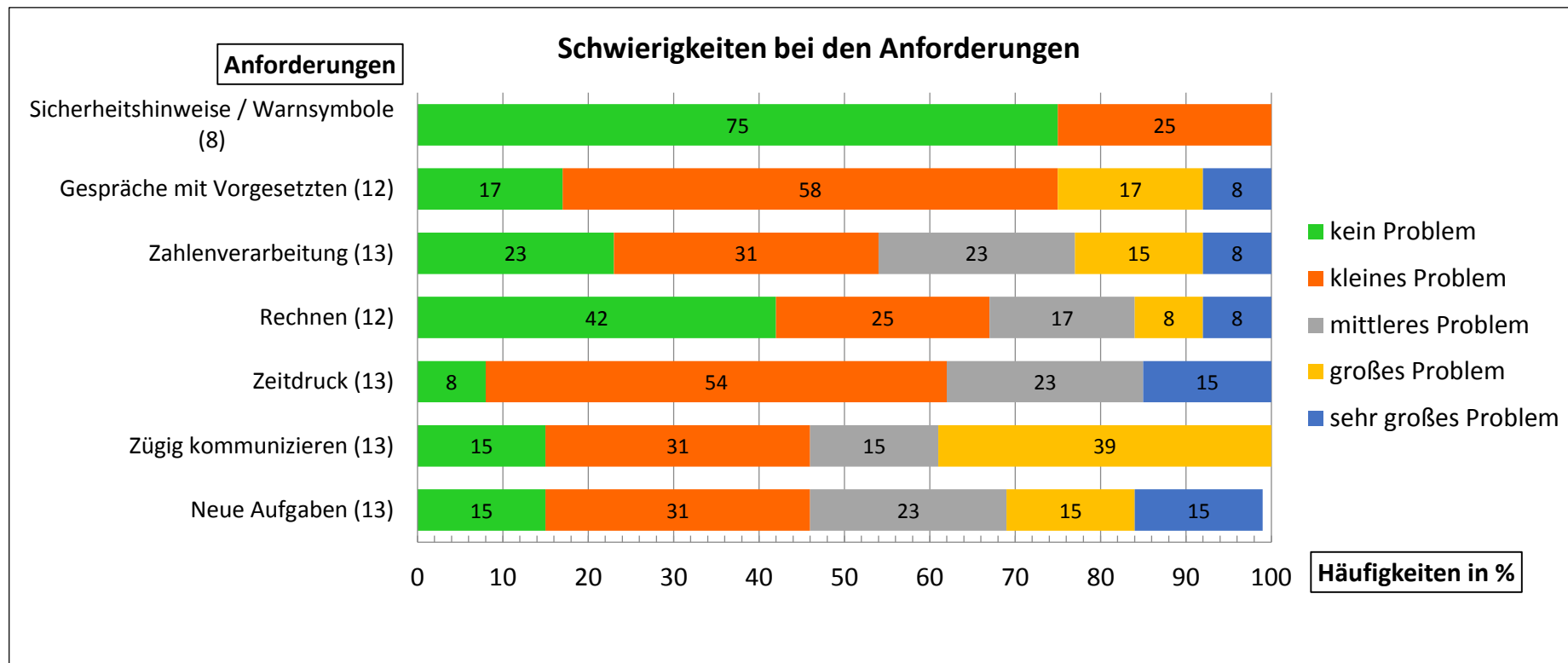


Abbildung 3. Schwierigkeiten am Arbeitsplatz für die Anforderungen 15 bis 21. Die Anzahl der befragten Personen ist in Klammern angegeben.

Kundengespräche sind für alle 10 befragten Personen problematisch:

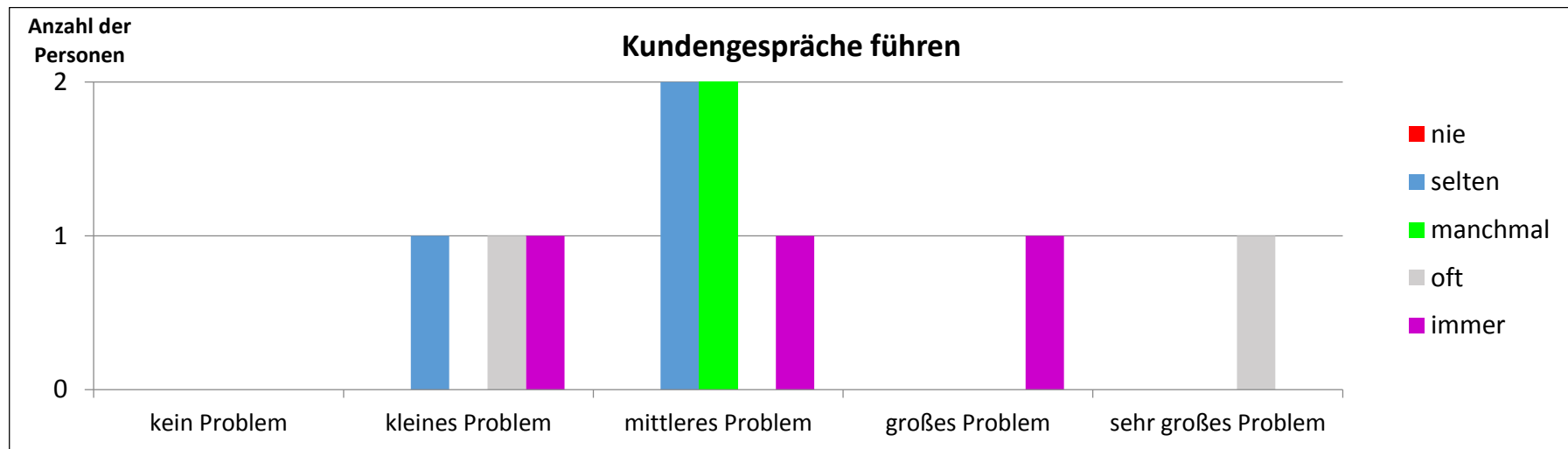
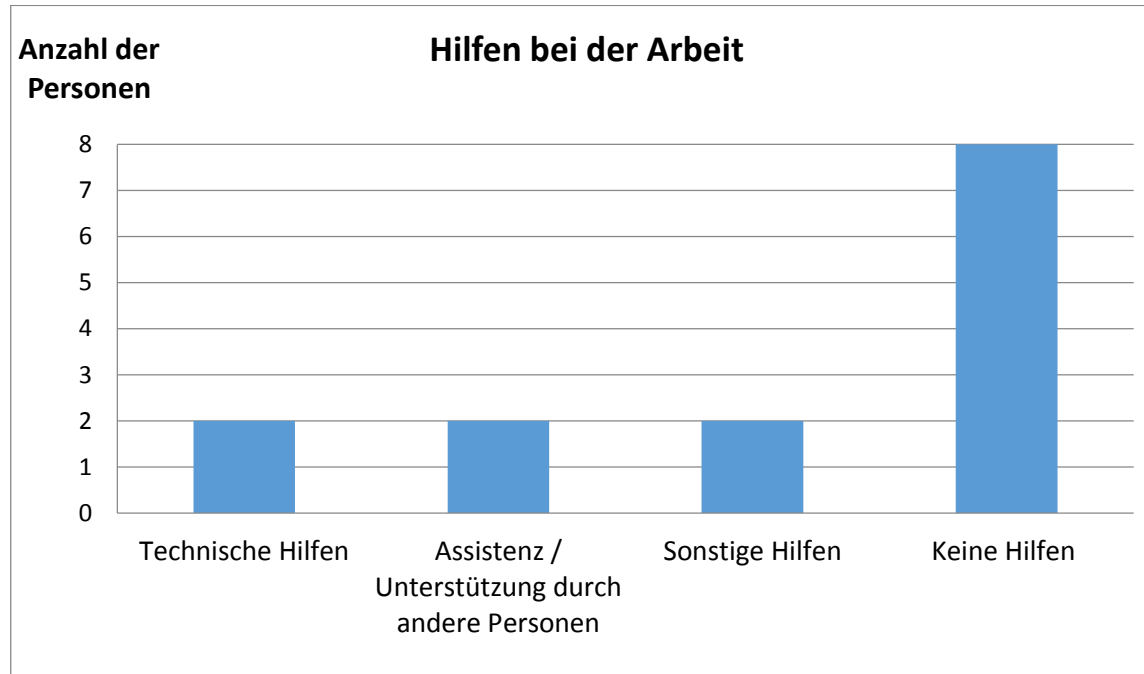


Abbildung 4. Häufigkeiten und Schwierigkeiten bei Kundengesprächen

Hilfen bei der Arbeit:

Am Arbeitsplatz verwenden Menschen mit Aphasie folgende Hilfen:



Sonstige Hilfen sind:

- Rücksichtnahme der Firma
- Headset
- zweiter Monitor
- Spracherkennung
- Fußpedal
- Wörter / wichtige Inhalte aufschreiben
- Andere Personen um Hilfe bitten, wenn Schwierigkeiten in der Wortfindung auftreten

Gegenüberstellung der Personen in Teilzeit und Vollzeit:

7 Personen arbeiten Teilzeit.



nie



selten

Personen in **Teilzeit** müssen mehrheitlich



oft



immer

- Präsentationen oder Vorträge halten
- Sicherheitshinweise oder Warnsymbole beachten

- den Computer oder das Smartphone benutzen
- mit Kollegen kommunizieren
- Fachbegriffe verstehen und benutzen
- Aufgaben gleichzeitig machen
- Zahlen verstehen und verarbeiten

7 Personen arbeiten Vollzeit.



nie



selten

Personen in **Vollzeit** müssen mehrheitlich



oft



immer

- den Computer oder das Smartphone benutzen
- mit Kollegen kommunizieren
- Texte am Computer schreiben
- telefonieren
- zügig oder schnell kommunizieren
- unter Zeitdruck arbeiten

Wie leicht fällt den Personen in Teilzeit und Vollzeit die häufigste Anforderung am Arbeitsplatz?

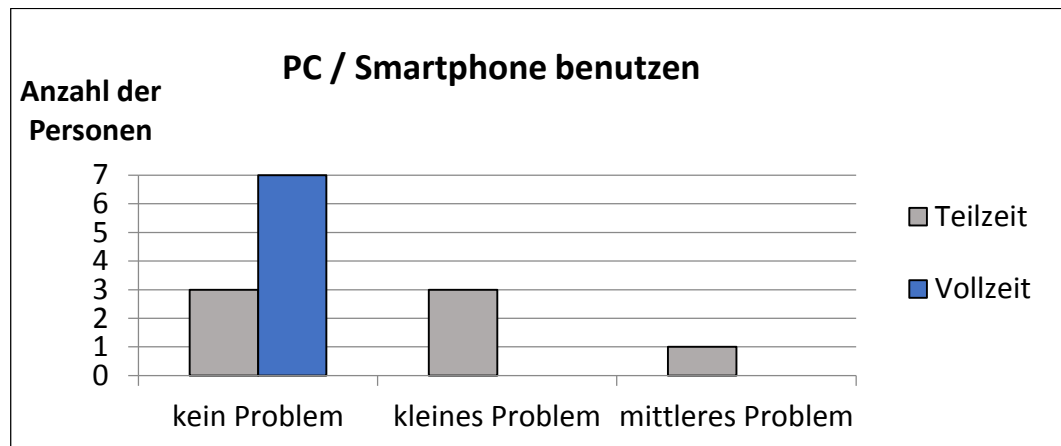


Abbildung 5. Schwierigkeiten im Umgang mit dem Computer oder dem Smartphone aus Sicht der Personen in Teilzeit und in Vollzeit